MITTEILUNGSBLATT
DES BEGEGNUNGSZENTRUM
HAVÍŘOV

Teschner Nachrichten

Regionalverein der Deutschen des Teschner Schlesiens e.V.

Das Projekt der Vernetzung von Generationen

Unserem Verein in Havířov ist es mit der Leitung des Gymnasiums Havířov und den Lehrern des Deutschunterrichts an diesem Gymnasium gelungen, ein Projekt über Aktivitäten zwischen unseren Mitgliedern des BGZ und Schülern der deutschen Sprache am Gymnasium zu arrangieren.

Wir machten einen Veranstaltungsplan für 5 Monate und die erste war, zusammen im Hof des Gymnasiums zu sitzen, ein-

46
Januar bis April
2024

en Vortrag von unserem Mitglied Milada Dombrovská über ihre Arbeit bei der Firma Volkswagen zu hören und dann Würstchen zu braten. Bei der am Dienstag, 19.9.2023 ab 14.00 Uhr angekündigten Veranstaltung hatten sich 25 Studierende eingeschrieben.

Leider regnete es die ganze Nacht und auch am Dienstagmorgen. Wie soll man die Veranstaltung organisieren Würstchen und Brot waren bereits bestellt.

Die Lehrer riefen mittags an, um zu sehen, ob die Veranstaltung stattfindet, weil es noch regnete. Die Antwort ist ja, wir müssen es heute tun, bei jedem Wetter. Der Vortrag wird in den Räumen des Vereins stattfinden und wenn es nicht zu stark regnet, kann man den Grillplatz benutzen.

Um 13.00 Uhr hörte es auf zu regnen. Wir haben Tische für die Zubereitung von Erfrischungen und Bänke zum Sitzen aufgestellt. Alles ist nass und schmutzig, es muss alles in der letzten Stunde gereinigt werden. Mein Mann hatte schon seit dem Tag zuvor das Holz und das Reisig im Verein, damit es nicht nass wurde.

14.00 Uhr, unser Mitglied Milada Dombrovská kam perfekt vorbereitet, Dokumente, Fotos und Flugblätter Sie hatte einen vollen Koffer. Wir lobten Milada, sie kommt sonst überall zu spät, aber diesmal war sie die erste. Um 14.00 Uhr kamen langsam die ersten Schüler und Mitglieder es waren nicht viele Personen, vielleicht war die Leute durch schlechtes Wetter verunsichert, ob das Treffen stattfinden würde. Die Teilnahme war nicht so hoch. Nur 15 Schüler waren gekommen.

Anfänge sind immer schwierig.

Milada begann einen Vortrag auf Deutsch und erklärte, wie die Arbeit bei Volkswagen von statten geht. Sie beschriebt, wie sie von dieser Arbeit erfahren hat, wo sie vorgesprochen und das Aufnahmeverfahren abgeschlossen hat. Über die Arbeit im Werk Bratislava und später in Wolfsburg. Sie war die einzige Frau, die im Team arbeitete. Sie war sehr gut geeignet für ihre universitäre technische Ausbildung und gute Kenntnisse der deutschen Sprache.

Die Studierenden interessieren sich dafür, wo sie Deutsch gelernt hat, wie das Aufnahmeverfahre stattfand sowie für die Arbeitszeiten in Deutschland, wie viele Jahre sie in diesem deutschen Unternehmen gearbeitet hat, was hoch der Verdienst war und andere Bedingungen für die Arbeit. Uns interessierte auch, wie Logistik und Liefertermine in Deutschland funktionieren, mit wie vielen Kollegen sie zusammengearbeitet hat. Milada erzählte uns alles im Detail. Nach einer sehr interessanten halbstündigen Vorlesung gab es weitere Fragen von den Studierenden, die dann sehr individuell waren.

Das Feuer wurde angezündet und es konnte mit dem Braten begonnen werden. Schüler halfen beim Braten von Würstchen von den älteren Mitgliedern, die sich bereits schlecht bewegen konnten.

Wir waren auch sehr erfreut über die Teilnahme unseres Mitglieds Helenka Mikszan, die nicht so gut zu Fuß ist, sie ist 90 Jahre alt. Das Taxi brachte sie fast bis zur Feuerstelle. Die Schüler halfen ihr beim Braten und sie sprachen miteinander auf Deutsch.

Einige der Studenten wollten keine Wurst essen, da sie gerade eine Diät machten, aber der Mehrheit freute sich auf die gebratenen Würste. Die Würste waren köstlich und so wurde eifrig gegrillt. Auch unsere Mitglieder sind begeistert, viele haben seit 10-15 Jahren keine Würstchen mehr an einem offenen Feuer gebraten, auch das angenehme Sitzen in der Natur, dem knacken vom brennenden Holz zuzuhören ist selten und sehr schön. Auch die Sonne kam noch ein bisschen zum Vorschein also kann man sagen, das Treffen lief ganz gut. Einige der Studenten gingen nach eine Stunde, aber die meisten bleiben bis 16.30 Uhr. Wir sind uns alle einig, dass wir ein solches Treffen am Feuer im Frühjahr wiederholen müssen und wenn möglich, um auf der Harmonika Lieder zu spielen.

Unser nächstes Treffen mit Studenten wird am 14.10. 2023 ab 14.00 Uhr im Restaurant Radost in Havířov stattfinden dann werden wir das deutsche Buch von Richard Šulko vorstellen und mit seinem Sohn auf der Zither zu spielen. Wir haben Studenten eingeladen und wir glauben, dass viele kommen werden.

Als weiteres Programm für Studenten haben wir einen Vortrag unseres Mit-

glieds Tamara Babbe über das Leben in Boží Dar im Erzgebirge, den Verlauf des Krieges und andere Schicksale in der Nachkriegszeit vorbereitet.

Im Dezember findet der Schülerwettbewerb in einer Präsentation über Wissen aus Deutschland statt.

Im Gegenzug, Schüler und Lehrer laden uns im Dezember ein, den vorweihnachtlichen Eintopf (den sie für uns kochen) mit deutschen Weihnachtsliedern zu genießen.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem Gymnasium zusammenarbeiten und es vom Gymnasium unterstützt wird. Wir glauben, dass unsere Mitglieder auch in größerer Zahl an den nächsten Veranstaltungen teilnehmen und Diskussionen mit jungen Menschen genießen werden.

Der Nachteil ist, dass diese Studenten in der Regel im Mai ihren Abschluss machen werden, aber alle gehen an Universitäten, einige von ihnen in Brünn, Prag oder Ostrava. Dort könnten sie während ihres Studiums mit unseren deutschen Minderheitenverbänden in diesen Städten zusammenarbeiten. Aber es werden auch wieder jüngere Studenten kommen, die auch in gemeinsame Aktivitäten eingebunden werden, weil wir eine langjährige gute Zusammenarbeit mit der Schule haben.

Begegnung
von drei Generationen

Am 19. September 2023 fand in unserem Schulgarten ein Schülertreffen mit den netten Leuten aus dem Verein der Deutschen des Teschner Schlesien statt.

Die Veranstaltung wurde „Generationen verbinden - Propojení generací" genannt.

Am Anfang hat Frau Hanka alle begrüßt, vorgestellt und mit dem Programm des Treffens bekannt gemacht. Dann hat uns eine Dame über ihrer Arbeit bei VW-Konzern auf Deutsch erzählt. Sie kann sehr gut Deutsch sprechen! Interessant war, dass sie die einzige Frau war, die bei VW-Konzern gearbeitet hat. Sonst arbeiteten dort nur die Männer. Wir haben uns verschiedene Bilder, Bücher und Dokumente aus ihrer Arbeit angesehen.

Einige von uns hatten auch die Gelegenheit mit den älteren Leuten auf Deutsch sprechen. Es ist für uns sehr wichtig

Deutsch zu hören und unsere Sprachkenntnisse verbessern zu können. Und sogar mit den Muttersprachlern! Echt toll!

Am Ende des Treffens saßen wir alle zusammen am Lagerfeuer, plauderten und grillten Würste. Es war ein sehr angenehmer Nachmittag.

Wir danken für die Einladung und freuen uns auf das nächste Treffen. Besonders danken möchten wir der lieben Frau Hanka Sližováfür die Organisation dieses Trefens.

Tereza Tomšů, 4.B

Projekt Propojení generací

Našemu spolku v Havířově se podařilo s vedením Gymnázia Havířov a učiteli německého jazyka na tomto gymnáziu, domluvit projekt o činnosti mezi našimi členy BGZ a studenty německého jazyka na Gymnáziu, Havířov Podlesí.

Udělali jsme si plán akcí na 5 měsíců a jako první bylo vzájemné posezení na dvorku Gymnázia, přednáška naší členky Milady Dombrovské o její práci ve firmě Volkswagen a následně opékání buřtů. Na akci vyhlášenou na úterý 19. 9. 2023 od 14,00 hod. se přihlásilo 25 studentů.

Bohužel celou noc a v úterý dopoledne pršelo. Jak to zorganizovat, buřty a chleba objednány!

Učitelé telefonují v poledne, zda se akce koná, stále prší. Ano, musíme to udělat dnes. Za každého počasí. Přednáška bude u nás ve Spolku, pak snad přestane pršet.

Ve 13:00 hod. přestává pršet. Honem jdeme chystat lavice na přípravu občerstvení a lavičky na sezení. Vše je mokré a špinavé. Honem utřít a uklidit, ať to za tu hodinu vyschne. Muž už měl od minulého dne odložené dříví a chrastí ve Spolku, aby nenamoklo a nenavlhlo. Připravuje ohniště.

Před 14:00 hod. přichází naše členka Milada Dombrovská. Perfektně nachystaná, dokumentů, fotografií a letáků má plný kufr. Miladu chválíme, všude chodí pozdě, ale tentokrát je zde první.

Ve 14:00 hod. začínají pomalu chodit první studenti, hodně nesměle. Taktéž z našich členůse dostaví jen 14 osob. Možná to zapříčinilo špatné počasí nebo nejistota, jaké to setkání bude, že účast není až tak vysoká. I studentů nakonec přijde jen 15. Začátky jsou vždy těžké.

Milada začíná přednášku v německém jazyce, vysvětluje fungování ve Volkswagenu.

Popisuje, jak se o této práci dozvěděla, kde dělala konkurs a absolvovala přijímací řízení. O práci v závodě v Bratislavě a později ve Wolfsburgu.

Zajímavostí je, že byla jediná žena, která v týmu pracovala. Velmi se jí hodilo vysokoškolské technické vzdělání a dobrá znalost německého jazyka.

Studenty zajímá, kde se naučila tak dobře německy, jaká se pracovní doba v Německu, kolik let v této německé firmě pracovala, jaký byl plat a další podmínky u přijímacího řízení.

Zajímá nás také, jak funguje v Německu logistika a dodavatelské termíny, s kolika kolegy spolupracovala. Miládka nám vše líčí do jednotlivých podrobností.

Po velmi zajímavé půlhodinové přednášce, následují ještě další dotazy od studentů, již jednotliv a my ostatní jdeme na přípravu buřtů. Muž zapálil oheň a je možné začít opékat.

Studentky pomáhají opéct buřty i našim starším členkám, které se již špatně pohybují.

Velkou radost jsme měli i z účasti naší členky Helenky Mikszanové, která se špatně pohybuje, bylo jí 90 let. Taxi ji převezl téměř až k ohništi, takže jsme všechno zvládli. Studentky jí pomohli s opékáním a vzájemně rozmlouvali v německém jazyce.

Buřty chutnaly všem, některé studentky sice v rámci diety odmítlyz, ale chlapci se nedali pobízeta vrhli se na opékání. Vyšlo nám trochu i sluníčko, takže akce se vydařila. Bylo to takové spontální setkání, ale všem milé. Někteří studenti asi po hodině odcházejí, ale většina setrvává ještě u ohně cca do 16:30 hodin a živě diskutuje.

A naši členové spolku – i ti jsou nadšeni, mnozí již 10–15 let buřty neopékali a příjemné posezení v přírodě, za praskání ohně jim je vzácné a velmi milé. Všichni se shodujeme, že podobné setkání u ohně musíme na jaře zopakovat a pokud možno za hraní písní na hramonice.

Naším dalším setkáním se studenty bude v Restauraci Radost, Havířov dne 14.10. 2023 od 14:00 hod., kdy nám přijede udělat představení německé knihy Richard Šulko a se svým synem nám zahrají na citeru. Studenty jsme pozvali a věříme, že mnozí přijdou.

Jako další program pro studenty máme na listopad připravenu přednášku naší členky Tamary Babbe o životě na Božím Daru v Krušných horách, průběh války a další osudy v poválečném období.

V prosinci proběhne soutěž studentů v prezentaci o znalostech z Německa.

Naopak studenti a učitelé nás v prosinci pozvou na ochutnávku předvánočního eintopfu (který pro nás uvaří) s pásmem německých koled.

Jsme moc rádi, že se nám spolupráce s Gymnáziem daří a je podporována i ze strany Gymnázia.

Věříme, že i naši členové, se příštích akcí zúčastní ve větším počtu a bude se jim diskuse s mladými líbit.

Nevýhodou je, že tito studenti většinou již v květnu budou maturovat, ale všichni jdou na vysoké školy, někteří do Brna, Prahy, Ostravy. Tam možná budou v průběhu jejich studia spolupracovat s našemi spolky německé menšiny v těchto městech. Ale zase budou přicházet mladší studenti, kteří se také zapojí do vzájemné činnosti, neboť se školou jsme se domluvili na dlouholeté spolupráci.

Identität und ihre Bedeutung für die nationalen Minderheiten

Konferenz unter der Schirmherrschaft von Jan Lipavský – Außenminister der Tschechischen Republik Natalie Pawlik – Beauftragte der Bundesregierung für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten.

PROGRAMM

Konferenz der Landesversammlung der deutschen Vereine in der Tschechischen Republik, Außenministerium der Tschechischen Republik, Černínský palác, Prag 1

FREITAG, 06. OKTOBER 2023

Eröffnung: Mgr. Martin Herbert Dzingel – Präsident der Landesversammlung (LV) Begrüßungsansprache: Jan Lipavský – Außenminister der Tschechischen Republik Natalie Pawlik – Beauftragter der Bundesregierung für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten Klára Šimáčková Laurenčíková – Regierungsbeauftragte der Tschechischen Republik für Menschenrechte Andreas Künne – Botschafter der Bundesrepublik

Deutschland in der Tschechischen Republik.

10:45–11:45 Uhr Einführungsreferate: Durch welche Attribute wird Identität definiert? Was macht Identität aus? PhDr. Sandra Kreisslová, Ph.D. – Institut für Ethnologie der Philosophischen Fakultät der Karls-Universität in Prag und Institut für Ethnologie der Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik Prof. Dr. Manfred Weinberg – Institut für germanische Studien der Karls-Universität in Prag.

13:00–14:30 Uhr Panel I – Bedeutung und Ausleben der Identität Moderation: Dipl.-Pol. Barbora Procházková, Journalistin Prof. Dr. Jørgen Kühl – Europa-Universität Flensburg Richard Šulko – Bund der Deutschen in Böhmen Tomáš Lindner – Journalist bei der tschechischen Wochenzeitung Respekt Mgr. Jakub Štědroň, Ph.D. – Direktor des Hauses der nationalen Minderheiten in Prag.

15:00 – 16:30 Uhr Panel II – Verlust, Wiedergewinnung und Pflege der Identität. Welche Besonderheiten ergaben und ergeben sich für die nationalen Minderheiten in Tschechien? Wo stehen die Minderheiten heute? Welche Fortschritte konnten erzielt werden?

Moderation: Maximilian Schmidt – Chefredakteur des LandesEchos

Dr. Marco Just Quiles – Stellvertretender Geschäftsführer der Stiftung Verbundenheit mit den Deutschen im Ausland.

Štěpánka Šichová – Verein für deutsch-tschechische Verständigung Trautenau e.V.

Anna Kolářová – Vorsitzende der Jugend- und Kontaktorganisation JUKON.

Jakub Wowčer – Sorbischer Jugendverein Pawk e.V.

16:30 – 17:30 Uhr Best Practice

Virginia Hanuzowa – Jugendreferentin der Domowina

Weronika Koston – Vorsitzende des BJDM

17:30 Uhr Schlusswort

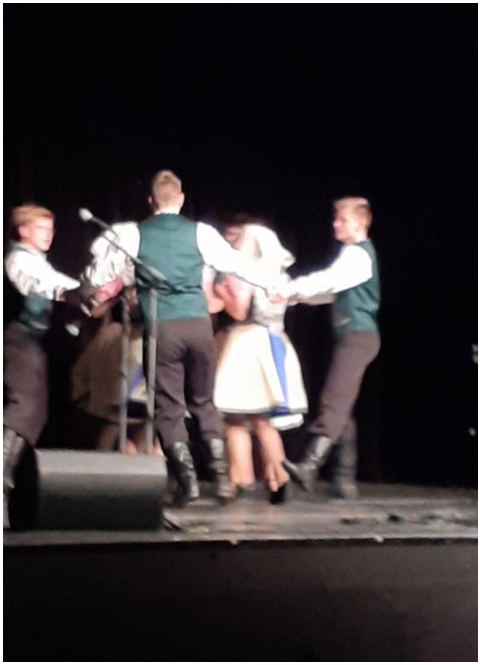
DER ZWEITE TAG

Großveranstaltung der Landesversammlung der Deutschen Vereine in der Tschechischen Republik e.V.

07|10|2023, Kulturzentrum Novodvorská, Novodvorská 1013/151, 142 00 Praha 4

14 Uhr Beginn Durch das Programm führen: Maximilian Schmidt & Anna Kolářová Feierliche Eröffnung durch die deutsch und tschechischsprachige Chanson-Sängerin Svetlana Nálepková

Begrüßung der Gäste und Festwort: Mgr. Martin H. Dzingel, Präsident der Landesversammlung der Deutschen Vereine in der Tschechischen Republik e.V. Grußworte der Gäste Natalie Pawlik, Beauftragte der Bundesregierung für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten Susanne Lindsay, Leiterin des Kulturreferats und des Protokolls der Deutschen Botschaft Prag PhDr. Jana Gombárová, Ph.D., Kulturministerium der Tschechischen Republik Christina Meinusch, Heimatpflegerin der Sudetendeutschen Landsmannschaft Lausitzer Sorben: Entrée Schönhengster Tanzgruppe Für den Verband der Deutschen



aus der Tschechischen Republik

Die Målas - Egerländer Volkstänze Wie lernt man Deutsch unter der Rübezahls Aufsicht? Abschlusslied: “Kein schöner Land”

18:30 Gemütliches Beisammensein zu Musik und Gesang vom Prager Hradschiner Orchester Josef Kocůrek’s Josef Kocůrek (Flöte, Gesang), Pavel Kolář (Akkordeon Solo), Bedřich Kameník (Fagott, Gesang), Jaroslav Kovář (Kontrabass), Petr Havel (Akkordeon) Repertoire des alten und deutschen Prags der 30er Jahre des 20. Jahrhundert.

Posezení s Richardem Šulkem

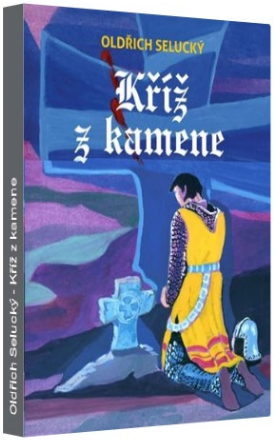
Richard Šulko navštívil náš spolek a připravil pro nás posezení s kulturním programem jeho skupiny Malíři.

Pan Šulko je velmi zaneprázdněný prací pro národnostní menšiny, má vlastní relaci v rozhlase, nazvanou „Naši sousedé“. Snaží se zachovat tradice a zvyky menšin v západních Čechách a v celé ČR.

Ukázky z jeho prací:

Am 6. September wurde im Museum in Maria Teinitz bei Kralowitz die Ausstellung “Tradition der Folklore im Kreis Pilsen-Nord” eröffnet. Richard Šulko besuchte den Museumsmitarbeiter Jiří Kříž bei der Vorbereitung der Exposition. Als Grund für die Ausstellung gab Kříž vor allem zwei Jubiläen an: Folkloregruppe Úsměv (Lächeln) feiert 65 Jahre seit der Gründung und die Gruppe Máj (Mai) 50 Jahre.

In der Ausstellung kann man die lebendige Folklore bewundern. Neben den tschechischen Gruppen kann man auch die Deutschböhmen aus Plachtin sehen. Kříž erklärt, warum ihm wichtig war, auch die halbvergessene deutsche Kultur zu präsentieren: der ganze westliche Teil unseres Kreises war deutschsprachig und diese Gruppe ist ein Unikum, weil sie sich als einzige diesem deutschen Kulturgut widmet.



Na úvod dnešních Sousedů jsme si k mikrofonu pozvali spisovatele, scénáristu a ilustrátora Oldřicha Seluckého. Ten letos vydal novou knížku s názvem Kříž z kamene. Publikace je určena především mladým čtenářům. Odehrává se ve středověku a sleduje příběhy německé rodiny, která na výzvu českého krále Přemysla Otakara II. osidluje české pohraničí.

Richard Šulko
Vorsitzender
Bund der Deutschen in Böhmen, e.V.
Rundfunksendungen “Nachbarn”
für die dt. Minderheit in Tschechien.

Kulawíková Hannelore - 80 let, oslava ve spolku - blahopřejeme

Návštěva paní Rucké ve Hnojníku, která měla 85 let

A láska zůstala -
ta smrti nezná.

V tichém zármutku oznamujeme všem příbuzným, přátelům a známým,
že nás dne 15. srpna 2023 po těžké nemoci opustila ve věku 69 let
naše milovaná manželka, maminka, babička, prababička,
sestra, tchyně, teta a kamarádka

paní

Mgr. Danuše Petrželková

z Havířova

S naší drahou zesnulou jsme se rozloučili
ve smuteční síni v Těrlicku.

Zarmoucená rodina

Děkujeme všem, kteří tichou vzpomínkou uctí její památku.

Závěr roku 2023

Vážení členové našeho spolku, konec tohoto roku se nám rychle blíží a opět budeme o rok starší.

Tento rok opět nebyl jednoduchý, vzhledem k válce na Ukrajině a tím snížení finančních prostředků pro náš spolek. Přesto se nám všechny akce podařilo zajistit s výjimkou semináře a věřím, že se Vám akce líbily. Jsem ráda, že jste se v tak velkém počtu zúčastnili Konference na Ministerstvu zahraničních věcí v Praze a následně na Velkém kulturním setkání Shromáždění německých spolků v ČR v Kulturním centru Novodvorská, Praha 4, ve dnech 6-8. 10. 2023. Taktéž mše v kostele Jana Nepomuckého na Karlově náměstí v neděli, v německém jazyce, byla velmi pěkná. Celkem nás do Prahy jelo 33 členů.

Pro příští rok jsou podány projekty a uvidíme, které nám budou schváleny.

Lázeňská péče Große Reha i kleine Reha budou pokračovat i v roce 2024, přihlášky Vám budu rozdávat.

Vzhledem k problémům při financování výuky německého jazyka a poměrně malého zájmu uchazečů, nebudeme již

od roku 2024 v našem BGZ německý jazyk vyučovat.

Většina spolků v ČR ukončila výuku již k 31.12. 2022, byli jsme jedni z mála, kdo ještě potížím odolávali.

Všichni jsme slyšeli o válce v Izraeli a proto se obávám dalšího krácení finančních prostředků pro náš spolek i v roce 2024.

Musíme poděkovat za přidělené dotace na rok 2023 Ministerstvu vnitra Německa, Velvyslanectví Německé republiky a Magistrátu města Havířov.

Vážení přátelé,
přeji Vám krásné vánoce,
mnoho štěstí a zdraví
v roce 2024

Slížová Hana, předsedkyně spolku

Finanční dary našich členů pro Spolek na rok 2023 – k 15. 10. 2023

Auer Oldřich	400 Kč	Rucká Felicitas	800 Kč
Balvarová Adéla	500 Kč	Wojaczek Henryk	2000 Kč
Jeziorski Jan	400 Kč	Wendel Barbora	100 Kč
Kiacová Eva	400 Kč	Zoň Rudolf	400 Kč
Klinger Günter	400 Kč	Žaar Alfréd	400 Kč
Koslová Alžběta	1000 Kč		
Kulavíková Hannelore	400 Kč	**Celkem 7600 Kč, dárcům velmi**	
Marek Albert	400 Kč	**touto cestou děkujeme.**	

Připravujeme na rok 2024 – základní akce našeho spolku

6. 4. 2024 – Výroční členská schůze
20. 4. 2024 – Studijní cesta
11. 5. 2024 – Muttertag
15. 9.–18. 9. 2024 Seminář Beskydy
14. 12. 2024 – Nikolausfeier
U uvedených akcí záleží na množství finančních prostředků získaných z dotací.

Dále v rámci projektu **„Propojení generací"** s Gymnáziem, Studentská 11:
pravidelně 1x za měsíc společná akce se studenty (čtení německých pohádek, přednáška o Heidelbergu, vaření Eintopfu, soutěž v německém jazyce atd.)

LV sekretariát Praha připravuje:
letní tábor pro děti a mládež – Bad Kissingen + Rumunsko
Sudetoněmecké dny – Augsburg
Velké kulturní setkání německých spolků - Praha

Místa pravidelného setkávání

Každé sudé úterý od 14:00–16:30 hod., v BGZ Havířov – posezení u kávy
Každé první úterý v měsíci od 14:00 hod. Český Těšín, Na Mojské

Geburtstagskalender

Januar

Bartoníková Marie
Elfner Horst
Gold Dominik, 70 let
Kiacová Eva
Kortmanová Jana
Klosová Alžbieta
Marek Albert
Pietraszková Zuzana 75 let
Rajca Josef
Wiewiorková Anna

Februar

Dombrovska Milada
Gold Peter
Holý Radomír
Horálková Dana, 85 let
Hüsken Heinrich
Kula Eduard
Macura Radovan
Rakovičková Eliška
Recmanová Štěpánka

März

Bilko Rudolf
Drašnerová Ilona
Chvátal Jíři
Rajca Jaroslav
Studnický Jíři

April

Auer Oldřich
Franek Antonin
Ondrašek Erich
Sabánová Marta
Pindurová Jutta
Rajcová Halka
Rucki Paul
Vavřiková Marie
Žídek Josef

Inhalt

Das Projekt der Vernetzung von Generationen	1
Begegnung von drei Generationen	4
Projekt Propojení generací	5
Identität und ihre Bedeutung für die nationalen Minderheiten	7
Posezení s Richardem Šulkem	10
Narozeninová setkání	13
Závěr roku	16
Akce spolku	18
Geburtstagsjubiläen und feiern	19

Verein der Deutschen des Teschner Schlesiens e.V.

Studentská 11, Havířov-Podlesí 73601
Tel.: +420 725 352 168, E-mail: deutsche@seznam.cz
Spendekonto: GE Money Bank 1800 702 734 /0600 (Inland)
www.vdd-teschner-schlesien.cz

Herausgeber: Verein der Deutschen des Teschner Schlesiens - BGZ Havířov
Vorsitzende: Hana Slížová
Autoren: Hana Slížová, Jiří Studnický, Jana Scholl ,Thomas Wendel, Lýdie Rajcová